

Die gymnasiale Oberstufe

Eintritt in die Oberstufe zum Schuljahr
2026/2027

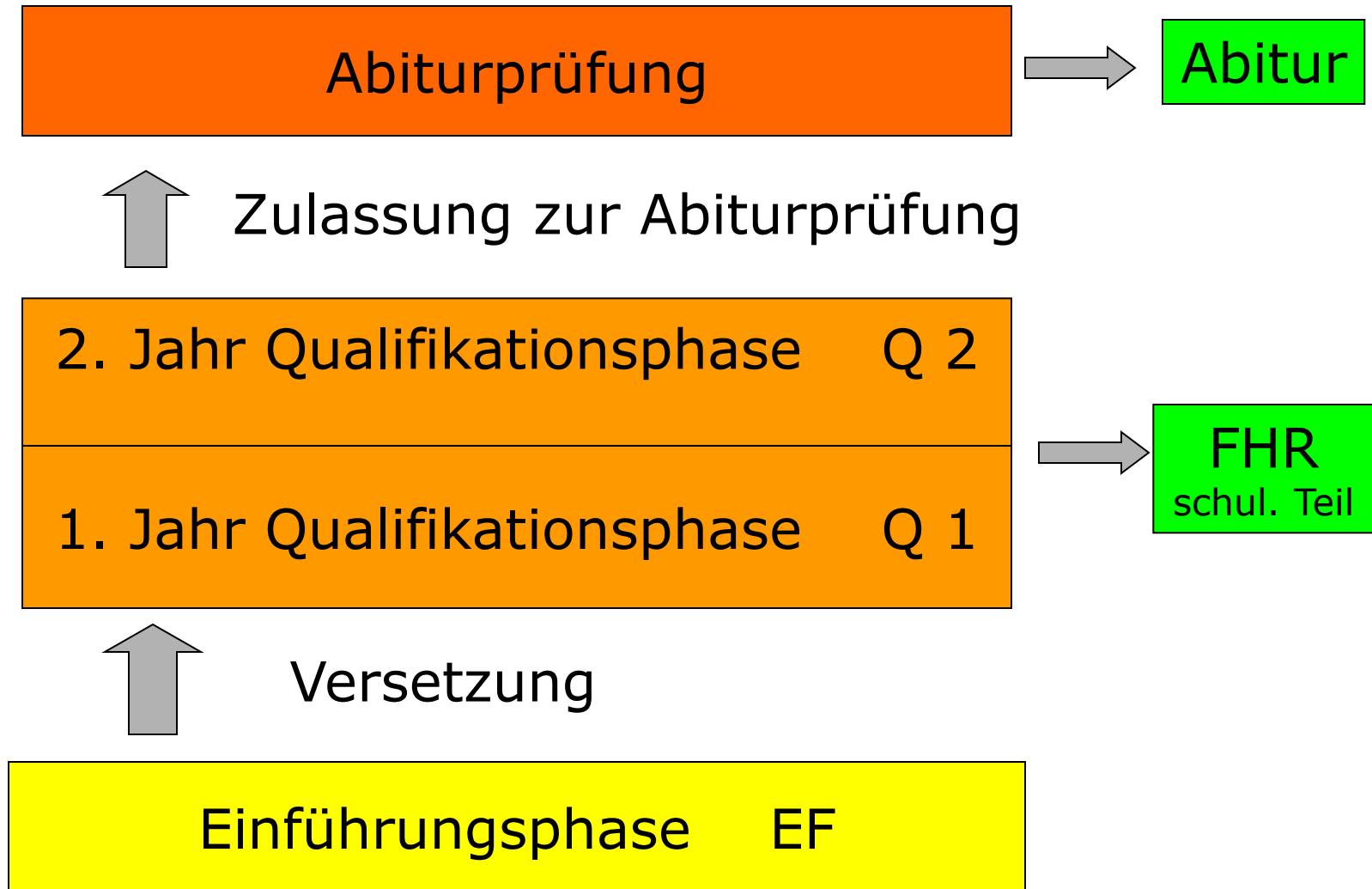


NIKOLAUS-EHLEN
GYMNASIUM

Übersicht:

- Überblick über die Oberstufe
- Belegungsverpflichtungen
- Fächer der Oberstufe
- neue Kursarten: Vertiefungskurse und Projektkurse
- Wahl der Abiturfächer
- Beispiele für Laufbahnplanungen
- Gesamtqualifikation

Die gymnasiale Oberstufe



Höchstverweildauer

- spätestens nach **4 Jahren** Oberstufe muss die Zulassung zur Abiturprüfung erreicht werden
- d.h. man kann nur einmal ein Schuljahr wiederholen
- Wiederholung während der Qualifikationsphase: auch zum Halbjahr möglich / nötig, wenn die Zulassung zur Abiturprüfung nicht mehr erreicht werden kann

Auslandsaufenthalte

möglich in:

EF ganzes Schuljahr

Fortsetzung der Schullaufbahn
in Q1.1

Wiederholung der EF

EF 1. Halbjahr Fortsetzung der Schullaufbahn in EF.2

Das Auslandsjahr wird nicht auf die Höchstverweildauer
Angerechnet.

Was ist neu in der Oberstufe

- keine Klassen, sondern Kurse
- man kann – unter bestimmten Bedingungen – entscheiden,
welche Fächer / Kurse man belegt,
in welchen Fächern man Klausuren schreibt
- Notengebung: pro Halbjahr
(1)-2 schriftliche Noten
und
2 mündliche Noten (Sonstige Mitarbeit),
die gleichgewichtig zählen

Einführungsphase EF

- bereitet auf die Arbeitsweise der Oberstufe vor
- jedes Fach wird 3-stündig unterrichtet
Ausnahmen: neueinsetzende Fremdsprache Italienisch : 4-stündig
Vertiefungskurse: 2-stündig
- ein **Fachwechsel** zum Halbjahr oder später **ist nicht möglich**
(Ausnahme: Vertiefungskurse)
- **Fächer, die in EF nicht belegt wurden** (oder zum Halbjahr
abgewählt wurden) **können in Q1/Q2 nicht belegt werden!**

Einführungsphase EF

Belegverpflichtungen:

- **11 Kurse**
- **im Durchschnitt 34 Wochenstunden**
- Ein **Kurs** entspricht der Belegung eines Faches in einem Halbjahr.

Einführungsphase EF

Wie erreicht man durchschnittlich 34 Wochenstunden?

- 11 Kurse mit Italienisch: 34 Wstd.
- 11 Kurse + 1 Vertiefungskurs: 35 Wstd. (1.Hj. 35 Wstd. / 2. Hj. 33 Wstd.)

Vertiefungskurse

- zweistündige Halbjahreskurse
- am NEG: nur 1 Vertiefungskurs pro Halbjahr
- halbjährlicher Wechsel möglich
- in den Fächern Deutsch, Mathe, Englisch
- Kurse werden nicht benotet, aber auf die Wochenstundenzahl angerechnet

Vertiefungskurse

Ziel: individuelle Förderung aller SuS auf allen Leistungsniveaus

- z.B.:
- durch Aufarbeiten von Defiziten
 - Vorbereitung von Schülern auf Leistungskurse
 - zusätzliche Übungsmaterialien

Aufgabenfeld	Fächer am NEG	Abitur
Aufgabenfeld I Sprachlich- Literarisch- Künstlerisch	Deutsch LK Englisch LK Französisch Latein (bis Ende EF) Italienisch Kunst / Musik	Eines dieser Fächer <u>muss</u> Abiturfach sein Kann Abiturfach sein
Aufgabenfeld II Gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte LK Sozialwissenschaften Erdkunde LK Philosophie Religion	Eines dieser Fächer <u>muss</u> Abiturfach sein
Aufgabenfeld III Mathematisch- Naturwissen- schaftlich	Mathematik LK Biologie LK Physik LK Chemie Informatik	Eines dieser Fächer <u>muss</u> Abiturfach sein
	Sport	
Vertiefungsfächer	Deutsch, Mathe, Englisch	
Projektkurse	Referenzfach	

Fächerbelegung in der Einführungsphase

Aufgabenfeld	Fach	Beispiel	Stunden
Feld I	Deutsch : d	d	3
	eine fortgeführte Fremdsprache: e, f, la	e	3
	Kunst <u>oder</u> Musik: ku, mu	ku	3
Feld II	eine Gesellschaftswissenschaft: ge, sw, ek	ge	3
Feld III	Mathematik: m	m	3
	eine Naturwissenschaft: bi, ch, ph	ph	3
	Religion / ersatzweise Philosophie: er, kr, pl	kr	3
	Sport : sp	sp	3
9. Pflichtfach	eine zweite Fremdsprache: e, f, i oder	i	4
	eine zweite Naturwissenschaft: bi, ch, ph, if		
10. Fach	Wahlfach	bi	3
11. Fach	Wahlfach	ek	3
evtl. 12. Fach		la	3
			37

Versetzung in die Q1

- versetzungswirksam: 9 Pflichtfächer + 1 weiteres Fach
- eine 5 in D, M, fortgeführte Fremdsprache →
Ausgleich in einem anderen dieser Fächer
- 2 mal 5 : nicht versetzt , evtl. Möglichkeit der Nachprüfung
- mehr als 2 mal 5 : nicht versetzt ohne Nachprüfung
- nicht gewarnte 5:
1 nicht gewarnte 5 zählt nicht für die Versetzung (aber alle weiteren)

Versetzung in die Q1

- Nachprüfung: SuS und Eltern werden darüber beraten
- SuS, die die EF wiederholen: Nachprüfung zur Versetzung nicht möglich

Qualifikationsphase

- 2 fünfstündige Leistungskurse (LK)
plus 3-stündige Grundkurse (GK)
(Ausnahme: Italienisch (4 Std.))
- die Leistungsbewertungen der Qualifikationsphase gehen in das Abiturzeugnis ein
- ab Q1: Punkte statt Noten

1+	1	1-	2+	2	2-	3+	3	3-	4+	4	4-	5+	5	5-	6
15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

- der gesamte Unterrichtsstoff ist abiturelevant

Qualifikationsphase

Belegverpflichtung in Q1 und Q2:

insgesamt 38 - 40 anrechenbare Kurse

im Durchschnitt 34 Wochenstunden

Qualifikationsphase

wie erreicht man 34 Wochenstunden:

- $2 \text{ LK} + 8 \text{ GK} = 10 + 24 = 34 \text{ WStd.}$
- $2 \text{ LK} + 8 \text{ GK mit Italienisch} = 35 \text{ WStd.}$
- $2 \text{ LK} + 7 \text{ GK} + \text{PK} = 34 \text{ WStd.}$
- $2 \text{ LK} + 8 \text{ GK} + \text{PK} = 37 \text{ WStd.}$

Projektkurse

- 3-stündiger Kurs über 2 Halbjahre
- max. 1 Kurs in der Qualifikationsphase belegen
- Anbindung an ein Referenzfach (oder mehrere):
 - Referenzfach muss zum regulären Fachangebot gehören
 - SuS müssen Referenzfach in mind. 1 Jahr der Q1/2 belegen
- Inhaltlich nicht an das Curriculum oder die Abiturvorgaben des Referenzfaches gebunden
- Projektkurse am NEG: Astro-Physik / Business English (genauere Infos kommen in der EF)

Projektkurse

- Ziel / Konzept der Projektkurse:
 - übergreifendes Projektthema, in dessen Rahmen SuS individuelle Vorhaben selbstständig planen und erarbeiten und am Ende mit einem Produkt und dessen Präsentation abschließen
 - auch Arbeit in Gruppen möglich
- wer an einem Projektkurs teilnimmt, muss keine Facharbeit schreiben
- 1 Kursabschlussnote, die doppelt gewichtet wird

Pflichtfächer in der Qualifikationsphase

	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
Deutsch	d	d	d	d
1. Fremdsprache : e / f / i	e / f / i	e / f / i	e / f / i	e / f / i
Kunst / Musik / Literatur	mu	mu		
entweder	ge	ge	ge	ge
			zsw	zsw
eine Gesellschaftswissenschaft oder	sw	sw	sw	sw
(2. GW alternativ auch in Q1 möglich)			zge	zge
oder	ek	ek	ek	ek
			zge	zge
			zsw	zsw
Mathematik	m	m	m	m
1. Naturwissenschaft : bi / ch / ph	bi / ch / ph	bi / ch / ph	bi / ch / ph	bi / ch / ph
Religion /Philosophie	er / kr / pl	er / kr / pl		
Sport (bei Attest:Ersatzfach)	sp	sp	sp	sp
2. FS (e, f, i) oder 2. NW (ch, bi, ph , if)	2.FS / NW	2.FS / NW	2.FS / NW	2.FS / NW
8. Grundkurs und / <u>oder</u> Vertiefungskurse <u>oder</u> Projektkurs				
blau unterlegte Kurse müssen in die Gesamtqualifikation eingebracht werden plus weitere GK				

Wahl der Abiturfächer

- 4 Abiturfächer:
 - 2x LK: schriftliche Prüfung
 - 2x GK: 1 GK schriftliche Prüfung
1 GK mündliche Prüfung
- **Zwei Fächer aus Deutsch, Mathematik, Fremdsprache**
- Abdeckung aller **drei Aufgabenfelder**
(Kunst/ Musik können das erste Aufgabenfeld allein nicht abdecken)
- erster **Leistungskurs** muss **Deutsch, Mathematik, eine fortgeführte Fremdsprache** oder eine **Naturwissenschaft** sein

(d.h. LK- Kombination EK / Ge nicht möglich
Italienisch kann nicht LK sein)

Konsequenzen der Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer (2 Fächer aus D, M, FS)

Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – ausgeschlossen:

- **zwei Naturwissenschaften**
- **Naturwissenschaft + Kunst / Musik**

Folgende Abiturfachkombinationen bedingen **Mathematik als Abiturfach** :

- die Wahl von **Kunst** oder **Musik**
- die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
- die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften**

Wahl der Abiturfächer

LK-Kombinationen

Mathematik + Naturwissenschaft

Deutsch + Fremdsprache

Englisch + Französisch



Musik / Kunst kann nicht
Abiturfach sein

Schullaufbahnbeispiel 1: zwei Fremdsprachen							
Einführungsphase		Abitur- fach	Q 1		Q 2		Anzahl der anrechenbaren Kurse
			1	2	1	2	
1	Deutsch	3.	d	d	d	d	4
2	Englisch	LK	E	E	E	E	4
3	Italienisch		i	i	i	i	4
4	Musik		mu	mu	mu	mu	4
5	Geschichte		ge	ge	ge	ge	4
6	Sozialwissenschaften	4.	sw	sw	sw	sw	4
7	Mathe		m	m	m	m	4
8	Biologie	LK	Bi	Bi	Bi	Bi	4
9	Physik						
10	Religion		re	re	re	re	4
11	Sport		sp	sp	sp	sp	4
12	Latein						
	37 WStd.		35 WStd	35 WStd	35 WStd	35 WStd	40

Schullaufbahnbeispiel 2: zwei Fremdsprachen Alternative							
Einführungsphase		Abitur- fach	Q 1		Q 2		Anzahl der anrechenbaren Kurse
			1	2	1	2	
1	Deutsch	3.	d	d	d	d	4
2	Englisch	LK	E	E	E	E	4
3	Italienisch		i	i	i	i	4
4	Musik		mu	mu	mu	mu	4
5	Geschichte				zge	zge	2
6	Sozialwissenschaften	4.	sw	sw	sw	sw	4
7	Mathe		m	m	m	m	4
8	Biologie	LK	Bi	Bi	Bi	Bi	4
9	Physik		ph	ph			2
10	Religion		re	re	re	re	4
11	Sport		sp	sp	sp	sp	4
12	Latein						
	37 WStd.		35 WStd	35 WStd	35 WStd	35 WStd	40

Schullaufbahnbeispiel 3: mehrere Gesellschaftswissenschaften

Einführungsphase		Abitur- fach	Q 1		Q 2		Anzahl der anrechen- baren Kurse
			1	2	1	2	
1	Deutsch	LK	D	D	D	D	4
2	Englisch	4.	e	e	e	e	4
3	Musik		li	li			2
4	Erdkunde		ek	ek	ek	ek	4
5	Geschichte	LK	Ge	Ge	Ge	Ge	4
6	Sozialwissenschaften		sw	sw	sw	sw	4
7	Mathe		m	m	m	m	4
8	Biologie	3.	bi	bi	bi	bi	4
9	Chemie						
10	Physik		ph	ph	ph	ph	4
11	Philosophie		pl	pl			2
12	Sport		sp	sp	sp	sp	4
	36 WStd.		37 WStd	37 WStd	31 WStd	31 WStd	40

grenzwertig, lassen wir nicht zu

Schullaufbahnbeispiel 4: Projektkurs (gesamt 10 Kurse)

Einführungsphase		Abitur- fach	Q 1		Q 2		Anzahl der anrechen- baren Kurse
			1	2	1	2	
1	Deutsch		d	d	d	d	4
2	Englisch	LK	E	E	E	E	4
3	Französisch		f	f	f	f	4
4	Kunst	4.	ku	ku	ku	ku	4
5	Geschichte	LK.	Ge	Ge	Ge	Ge	4
6	Sozialwissenschaften				zsw	zsw	4
7	Mathematik	3.	m	m	m	m	4
8	Biologie		bi	bi	bi	bi	4
9	Physik						
10	Religion		re	re	re	re	4
11	Sport		sp	sp	sp	sp	4
12	Vertiefungskurs M		PK	PK			2
	35 WStd.		34 WStd	34 WStd	34 WStd	34 WStd	40

Schullaufbahnbeispiel 4: Projektkurs (11 Kurse mit EK)

Einführungsphase		Abitur- fach	Q 1		Q 2		Anzahl der anrechenbaren Kurse
			1	2	1	2	
1	Deutsch		d	d	d	d	4
2	Englisch	LK	E	E	E	E	4
3	Kunst	4.	ku	ku	ku	ku	4
4	Erdkunde		ek	ek	ek	ek	4
5	Geschichte	LK.	Ge	Ge	Ge	Ge	4
6	Sozialwissenschaften				zsw	zsw	4
7	Mathematik	3.	m	m	m	m	4
8	Biologie		bi	bi	bi	bi	4
9	Physik		ph	ph	ph	ph	
10	Religion		re	re			4
11	Sport		sp	sp	sp	sp	4
12	Vertiefungskurs M		PK	PK			2
	35 WStd.		37 WStd	37 WStd	34 WStd	34 WStd	40

Schullaufbahnbeispiel 5: **unzulässige Kurswahl**

Einführungsphase		Abitur- fach	Q 1		Q 2		Anzahl der anrechenbaren Kurse
			1	2	1	2	
1	Deutsch		d	d	d	d	4
2	Englisch	LK	E	E	E	E	4
3	Italienisch		i	i	i	i	4
4	Kunst		ku	ku			2
5	Geschichte		ge	ge	ge	ge	4
6	Sozialwissenschaften				zsw	zsw	2
7	Mathematik	LK	M	M	M	M	4
8	Biologie	3.	bi	bi	bi	bi	4
9	Physik						
10	Religion	4.	re	re	re	re	4
11	Sport		sp	sp	sp	sp	4
12	Vertiefungskurs D						0
	36 WStd.		32 WStd	32 WStd	32 WStd	32 WStd	36

Berechnung der Gesamtqualifikation

Block I : mindestens 200, höchstens 600 Punkte

- Einbringung von **8 LK** und **27 – 32 GK** aller 4 Halbjahre aus Q1 und Q2 (also **35 – 40 Kurse**)
- alle Pflichtkurse gemäß § 28 APO-GOST
- **LK** werden **doppelt**, **GK** werden **einfach** gewertet (Endnote im Projektkurs doppelt)
- Berechnungsformel: **$E I = (P : S) \times 40$**

E I = (Gesamt) Ergebnis aus Block I

P = Punkte der eingebrachten Fächer in den 4 Halbjahren

S = Anzahl der Halbjahresnoten (doppelt gewichtete Fächer zählen doppelt)

Block II : mindestens 100, höchstens 300 Punkte

Leistungen aus den 4 Abiturprüfungen
(je fünffache Wertung)

Zulassung zur Abiturprüfung

Block I :

- mindestens 200 Punkte in 35 – 40 Kursen
- kein anzurechnender Kurs darf mit 0 Punkten abgeschlossen werden
- maximal zulässige Anzahl von Defizit-Kursen (Kurse unter 5 Punkten):
bei Einbringung von

35 - 37 Kursen: 7 Defizite, darunter höchstens 3 LK

38 – 40 Kursen: 8 Defizite, darunter höchstens 3 LK

Klausurverpflichtungen

Einführungsphase: Deutsch
Mathematik
alle Fremdsprachen
eine Gesellschaftswissenschaft
eine Naturwissenschaft (bi, ch, ph)

Auf Wunsch in weiteren Fächern möglich: Klausurfächer im 1.Hj. testen, da die Wahlen mitten im 2. Hj. erfolgen, wenn noch nicht alle Klausuren geschrieben worden sind.

Qualifikationsphase: die 4 Abiturfächer
Deutsch
Mathematik
eine Fremdsprache (immer die neu eins. FS)
eine weitere FS oder eine weitere NW
1 Klausur in Q1.2 wird durch eine Facharbeit ersetzt

Zentrale Klausuren am Ende der Einführungsphase

- in **Deutsch , Mathematik**
- 2. Klausur im 2. Halbjahr
- wird gewertet wie eine normale Klausur
- keine Zweitkorrektur, aber landesweite Evaluation

Tipps zur Kurswahl

- Mit der Fächerwahl für die EF legt man sich für die Q1 und Q2 (evtl. für die Abiturprüfung) fest, denn:
 - **kein Wechsel der Fächer möglich**
(außer Religion – Philosophie)
 - **ein Fach, das in EF nicht belegt wird, kann auch später nicht belegt werden**
(Ausnahme: Vertiefungskurs und Projektkurs / Literatur)
 - Abwahl eines Faches frühestens nach 1. Hj

Tipps zur Kurswahl

- Wählt so, dass ihr beim Wechsel nach Q1 noch Wahlmöglichkeiten habt:
sinnvoll: wähle 2 GW, 2 FS, 2 NW
- Fragt die Fachlehrer, wie die Inhalte und Anforderungen in den Fächern in der Oberstufe sind.
- Nutzt die Möglichkeiten der individuellen Beratung; alle SuS werden individuell beraten.

Tipps zur Kurswahl

Ausblick auf die Q1

- LK Chemie / Physik können aktuell nicht bzw. nur unter Vorbehalt angeboten werden
→ Wer auf jeden Fall eine NW als LK belegen möchte, sollte neben Ph bzw. Ch auf jeden Fall auch Bi wählen.

Prüfungsformate (neben den Klausuren)

- Fremdsprachen:

Eine Klausur in Q1 oder Q2 wird durch eine mündliche Kommunikationsprüfung ersetzt.

LK E: 2. Klausur Q1.1

Gk e: 2. Klausur Q2.1

GK i: 2. Klausur Q1.2

Gk f: 1. Klausur Q2.1

Informationsveranstaltung (Eltern):
Mittwoch, 21.01.2026

Abgabe der Wahlzettel: Mitte April

Beratungstermine: Februar – Anfang April
während des
Unterrichts

Kursangebot

- Achtung: Nicht alle hier dargestellten Kurse werden auch eingerichtet. Es kommt auf die Wahlen an.
- Werden einzelne Kurse nur von einem Bruchteil der SuS einer Jahrgangsstufe gewählt (unter 10), muss geprüft werden, ob der Kurs eingerichtet werden kann.